



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Annabell Krämer (FDP)

und

Antwort

**der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie
und Tourismus**

Fußgängerquerung am AKN-Bahnhof Tanneneck – Nachfrage zu Drs. 20/1502

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Zur besseren und sichereren Erreichbarkeit des AKN-Bahnhofes Tanneneck wurde sich im Jahr 2021 darauf verständigt, eine neue Fußgängerquerung an der Kreuzung Bahnstraße/Buchenweg zu schaffen, die insbesondere auch einer Verbesserung der Schulwegsicherheit dienen soll. Die Umsetzung kann aufgrund der Hillwood-Ansiedlung in Ellerau nicht wie geplant im Jahr 2024 erfolgen. In der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 20/1502 wurde die Frage nach der sicheren Erreichbarkeit des AKN-Bahnhofes Tanneneck mit Blick auf bis zu 800 tägliche LKW-Fahrten ohne Fußgängerquerung nicht beantwortet.

1. Wie bewertet die Landesregierung die sichere Erreichbarkeit des AKN-Bahnhofes Tanneneck, insbesondere auch für Schulkinder, mit Blick auf die angekündigten bis zu 800 zusätzlichen täglichen LKW-Fahrten ab Ende 2025 über die Kreuzung Bahnstraße/Buchenweg, sollte bis dahin keine Fußgängerquerung geschaffen sein? Bitte erläutern.

2. Erachtet die Landesregierung die Erreichbarkeit des Bahnhofes Tanneneck mit Blick auf die angekündigten bis zu 800 zusätzlichen täglichen LKW-Fahrten über die Bahnstraße insbesondere für Schulkinder ohne Fußgängerquerung als sicher, obwohl bereits 2021 bei der Verständigung für eine neue Fußgängerquerung Handlungsbedarf für eine Verbesserung der Sicherheit gesehen wurde? Wenn ja, bitte begründen.

Antwort auf Fragen 1 und 2:

Im MWVATT und LBV.SH liegen zurzeit nicht genügend Informationen vor, um eine genauere verkehrliche Bewertung vornehmen zu können. Die Auswirkungen des Ansiedlungsvorhabens werden aktuell untersucht und die Planungen für eine Fußgängerquerung überarbeitet.